

Länder-Information

Zielland

Indien - Allgemeine Informationen

Kontinent:	Asien
Hauptstadt:	Neu-Delhi
National- und Amtssprache:	Hindi, Englisch
Währungscode:	INR
Internationale Vorwahl:	+91
Polizei:	112
Notarzt:	112
Zeitverschiebung:	UTC +5,5
Stecker- und Adapterinformationen	Typ C, Typ D, Typ M

Indien - Essen & Trinken

Essen

- › Indisches Essen ist unglaublich vielfältig und regional geprägt, da jede Region ihre eigenen kulinarischen Traditionen hat. Landestypische Gerichte in Indien variieren stark je nach Klima, Kultur, Geografie und historischen Einflüssen.

Landestypische Gerichte

- › Biryani → Würziger Reis
- › Chicken Makani → Hähnchen Curry mit Butter
- › Dum Aloo → Kartoffel-Curry
- › Aloo Gobi → Kartoffel-Blumenkohl-Curry
- › Korma → Curry auf Joghurtbasis
- › Tandoori Chicken → indisches Brathähnchen
- › Saag/Palak Paneer → Spinat-Curry mit Käsewürfeln
- › Chole/Chana Masala → Gewürzte Kichererbsen
- › Naan → dickeres Fladenbrot aus Sauerteig, das über dem Tandoor gebacken wird
- › Momo → tibetische Maultasche

Getränke

- › In den meisten indischen Staaten liegt das Mindestalter für den Alkoholkonsum bei 21 Jahren
- › In einigen indischen Staaten ist der Alkoholkonsum verboten → zum Beispiel in Bihar und Nagaland
- › Lassi → Joghurt-Getränk
- › Chai oder Masala Tee → Tee mit Milch und Zucker
- › Zuckerrohrsaft

Trinkwasser

In diesem Land oder Inselregion sollten Sie laut CDC (Centers for Disease Control and Prevention), einer Unterbehörde des US-Gesundheitsministeriums, kein Wasser aus der Leitung trinken. Bei unklarer Wasserhygiene sollte auf Leitungswasser und Eiswürfel immer verzichtet werden, rät das Auswärtige Amt.

Indien - Fortbewegung

Infrastruktur

- › Ein Inlandsflugnetz ist vorhanden
- › Es gibt Bus- und Eisenbahnverbindungen
- › Das Straßennetzwerk ist teilweise in schlechtem Zustand
- › Taxis stehen zur Verfügung

Allgemeines

- › Linksverkehr
- › Promillegrenze: unterschiedliche Grenzen in den Bundesstaaten, informieren Sie sich vor Ort
- › In der Hauptmonsunzeit können Straßen unpassierbar sein
- › Taxis können per App bestellt werden, ansonsten sollten Fahrpreise vorher ausgehandelt werden
- › Informieren Sie sich im Vorfeld über die Bedeutung von Verkehrszeichen

Führerschein

Allgemeiner Hinweis: Ein Internationaler Führerschein ist ein Zusatzdokument, das Sie zu Ihrem nationalen Führerschein erhalten und welches nur in Verbindung mit diesem gültig ist. Nur in wenigen Ländern ist es gesetzlich vorgeschrieben, einen internationalen Führerschein mitzuführen. Unabhängig von den landesspezifischen Vorschriften können Autovermietungen einen internationalen Führerschein verlangen. Bitte informieren Sie sich im Vorfeld.

Taxi

Allgemeiner Hinweis: Es wird empfohlen, bei jeder Taxifahrt das Taxameter einschalten zu lassen oder bei vorhandener Ortskundigkeit einen Festpreis vor der Fahrt auszumachen.

Indien - Gepflogenheiten

- › Bei formellen Anlässen begrüßt man sich mit gefalteten Händen, über die der Kopf gebeugt wird, dabei sagt man "Namaste"
- › Die Füße von älteren Leuten werden zur Begrüßung berührt, das zeugt von Respekt

Trinkgelder

Restaurant:	7-10%
Hotel:	Gepäck: 10-100 INR Zimmerservice: 100-300 INR
Taxi:	unüblich

Indien - Hilfe der Botschaft während Auslandsaufenthalten

Was kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung tun?

Im Falle von Passverlust kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung:

- › in dringenden Angelegenheiten einen "Reiseausweis als Passersatz" aushändigen - das Papier ist für die Rückreise ausreichend
- › nach wenigen Tagen einen vorläufigen Reisepass ausstellen

Im Falle von Geldverlust kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung:

- › Kontaktmöglichkeiten mit Verwandten und Freunden zu Hause vermitteln
- › schnelle Überweisungswege aufweisen - z. B. Blitzgiro, telegrafische Postüberweisung, Western Union Money Transfer

- › Sind diese Überweisungswege nicht vorhanden, besteht die Möglichkeit einer Überweisung über die Botschaft/Auslandsvertretung
- › in streng definierten Einzelfällen finanzielle Hilfestellung leisten

Im Falle von Festhaltung/Verhaftung durch die Behörden des Gastlandes kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung:

- › als Vermittler agieren
- › die Haftbedingungen bewerten und im Notfall eine menschenwürdige Behandlung anmahnen
- › auf Wunsch die anwaltliche Vertretung vermitteln und die Angehörigen benachrichtigen

Im Falle von Unfall- oder Krankheitsfall kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung:

- › bei der Ausreise/Evakuierung aus betroffenen Katastrophengebieten unterstützen - die Teilnahme ist freiwillig und kostenpflichtig

Was kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht tun?

- › Die Botschaft/Auslandsvertretung kann nicht als Filiale von Reisebüros, Krankenkassen oder Banken agieren

Im Falle von Führerschein-/Fahrzeugpapierverlust kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht:

- › Führerschein oder Fahrzeugpapiere erstellen, diese können nur von den Behörden im Heimatland ersetzt werden

Im Falle von Geldverlust kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht:

- › privatrechtliche Verpflichtungen finanzieren - z. B. offene Hotelschulden, Bußgelder/Overstay-Gebühren, Krankenhauskosten, Kosten ärztlicher Behandlungen etc.
- › bei Geldverlust die Fortsetzung des Urlaubs finanzieren

Im Falle von Festhaltung/Verhaftung durch die Behörden des Gastlandes oder Gerichtsverfahren kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht:

- › in den Vorgang oder das Verfahren eingreifen
- › anwaltliche Tätigkeiten oder die Vertretung vor Gericht wahrnehmen

Im Todesfall kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht:

- › Überführungskosten bei Todesfällen verauslagern

Nützliche Links

Konsulargesetz

<http://www.gesetze-im-internet.de/konsg/>

Anlaufstelle an deutschen Flughäfen

<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/2006350/e344891d165455976fc40c53e2c668ce/serviceanlaufstellen-data.pdf>

<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/2006352/28daf9b17860153114c927d9e5a7ea86/servicebanken-data.pdf>

Geldüberweisung ins Ausland

<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/2006348/a20fee2c15d3d6eb0a6b72afcc132fcd/serviceueberweisung-data.pdf>

Verzeichnis deutscher Auslandsvertretungen

<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/199314/04f2f74f302c2a112fbe3ea0953abaa9/dtauslandsvertretungenliste-data.pdf>

Telefonnummern des Auswärtigen Amtes

In vielen Fällen kann es schon vor Antritt einer Reise sinnvoll sein, wichtige Informationen einzuholen. Der Bürgerservice des Auswärtigen Amtes steht Ihnen für allgemeine Auskünfte zu konsularischen Anliegen, länderbezogenen Fragen und weiteren Themen zur Verfügung. Sie erreichen den Bürgerservice von Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) in der Zeit von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr unter +49 3018 1720 00.

Wichtige Informationen zu der Auslandsvertretung

- › Deutsche Auslandsvertretungen/Botschaften/Konsulate gibt es in mehr als 200 Ländern
- › Es gibt über 330 deutsche Honorarkonsuln
 - › diese sind an vielen Orten zusätzlich zu den diplomatischen und konsularischen Vertretungen tätig
 - › ehrenamtlicher Beruf
 - › können Deutsche aufgrund ihrer Berufserfahrung im Gastland helfen
 - › sind nicht zwingend deutsche Staatsbürger
 - › haben eingeschränkte konsularische Befugnis
- › Sollte es am Zielort keine deutsche Auslandsvertretung geben, können bei Problemen jederzeit Auslandsvertretungen anderer Mitgliedsstaaten der EU kontaktiert werden

Hilfe und Rat durch die Auslandsvertretungen

- › Auslandsvertretungen stehen Deutschen, die im Ausland in Not geraten, mit Hilfe und Rat zur Verfügung
 - › Sie können durch ihre langjährige Orts- und Situationskenntnis Rat erteilen, damit die Hilfesuchenden sich aus ihrer Notsituation befreien können
- › Die Hilfsmöglichkeiten richten sich nach dem internationalen Recht und orientieren sich an den Gesetzen des Gastlandes - allerdings keine Hilfe im Maße, wie man es von einer Behörde innerhalb Deutschlands erwarten könnte
- › Sie sind kein Ersatz für innerdeutsche Behörden, Reisebüros oder Banken
- › Erreichbarkeit ist auch außerhalb normaler Dienstzeiten in Hauptreiseländern gesichert

Indien - Medizinische Versorgung

- › Die medizinische Versorgung ist in großen Städten auf hohem Niveau, allerdings auch teuer
- › In weiten Landesteilen ist die medizinische Versorgung hingegen unzureichend
- › Die Versorgung und die ununterbrochene Kühlkette von Medikamenten ist nicht überall gesichert

Nicht erlaubte Medikamente: -

Allgemeiner Hinweis:

- › Für die Dauer Ihres Aufenthaltes wird empfohlen, eine Auslandskrankenversicherungen abzuschließen
- › Klären Sie ggf. vor der Behandlung die Höhe der zu erwartenden Kosten
- › Es wird empfohlen, für alle verschreibungspflichtigen Medikamente ein Attest mitzuführen
- › Nehmen Sie eine individuelle Reiseapotheke mit

Indien - Rechtliche Besonderheiten

- › In den indischen Bundesstaaten gelten unterschiedliche Vorschriften zum Verkauf und Verzehr von Alkohol. Das Mindestalter schwankt von 18-25 Jahren. In manchen Bundesstaaten ist Alkohol nur für den medizinischen Gebrauch erlaubt. Informieren Sie sich in den jeweiligen Bundesstaaten über die Regelungen
- › Der Besitz und Handel von E-Zigaretten ist Verboten und wird mit Geld- bis hin zu Freiheitsstrafen geahndet
- › Der Besitz und die Nutzung von Satellitentelefonen ohne behördliche Genehmigung ist verboten

Plastikverbot: -

Hinweise zur Sicherheitskontrolle bei Einreise:

- › Achtung: Pässe werden bei der Einreise nicht immer gestempelt, ohne Stempel im Pass kann es bei der Ausreise zu erheblichen Schwierigkeiten kommen